

Antrag

Einführung des Sonderzuschusstils „Nachhaltigkeitseuro“

Antragssteller: KJR-Vorstand

Datum / Stand der Vorlage: 18.10.2022

Beratungsfolge: KJR-Vollversammlung

19.11.2022

Antragstext

Die KJR-Vollversammlung möge beschließen:

Der Kreisjugendring Haßberge führt einen Sonderzuschusstil „Nachhaltigkeitseuro“ ein.

Sonderzuschusstil „Nachhaltigkeitseuro“

Zweck:

Hiermit sollen nachhaltig durchgeführte Veranstaltungen des Freizeit- und Bildungsbereiches sowie besondere Maßnahmen (Zuschusstil B1 und B2, B3b) zusätzlich gefördert werden.

Allgemeine Richtlinien und Antragsberechtigte:

Die allgemeinen Richtlinien und Antragsberechtigte der aktuell gültigen Zuschussrichtlinien des Kreisjugendring Haßberge bleiben unberührt und gelten uneingeschränkt.

Zuschusshöhe:

1 € pro Tag und Teilnehmer:in.

Max. 500,00 € pro Maßnahme/Projekt, max. Höhe des nachgewiesenen Defizits.

Antragsverfahren:

Bekanntes Antragsverfahren des Kreisjugendring Haßberge gemäß Zuschussrichtlinien. Der Nachhaltigkeitseuro ist auf dem Zuschussantrag separat auszuweisen. Zusätzlich ist der ausgefüllte Fragebogen Nachhaltigkeit dem Zuschussantrag beizufügen. Hierbei sind die im Fragebogen angegebenen Mindestpunkte zu erreichen.

Gültigkeitszeitraum

Der Gültigkeitszeitraum des Zuschusstils ist von 01.01.2023 bis 31.12.2024. Der Gültigkeitszeitraum kann durch Beschluss der Vollversammlung vor Ablauf der Laufzeit jeweils um zwei Jahre verlängert werden.

Kriterien

Nachfolgende Kriterien werden zur Gewährung des Zuschusses herangezogen. Innerhalb der Kriteriengruppen (1-4) muss jeweils mindestens die angegebene Anzahl an Kriterien erfüllt sein. Erreicht eine Teilgruppe nicht die geforderte Zahl an Kriterien kann der Zuschuss nicht gewährt werden.

1. Werbung und Anmeldung (mind. 1 Kriterium muss erfüllt sein)

- Flyer auf Umpweltpapier gedruckt + Papiersparend gedruckt (mehrere Seiten auf ein Blatt; beidseitig bedruckt)
- Ausschließlich digitale Werbung
- Anmeldung per Mail/Digital möglich

- 42 2. Anreise/ Abreise (mind. 1 Kriterium muss erfüllt sein)
- 43 ○ Teamer:innen haben Fahrgemeinschaften gebildet/ ÖPNV genutzt, sind mit
- 44 dem Fahrrad oder zu Fuß gekommen und abgereist.
- 45 ○ Teilnehmer:innen haben Fahrgemeinschaften gebildet oder sind selbstständig
- 46 mit dem ÖPNV, dem Fahrrad oder zu Fuß gekommen und abgereist.
- 47 ○ Gruppe reist gemeinsam mit Bus oder Zug an und ab. (max. 1 zusätzliches
- 48 Fahrzeug für Logistik)
- 49 3. Verpflegung (mind. 2 Kriterien müssen erfüllt sein, in der Finanzabrechnung separat
- 50 aufzuführen)
- 51 ○ Es wurden regionale, kleine Geschäfte bevorzugt (mind. 25% der für Lebens-
- 52 mittel ausgegebenen Finanzmittel)
- 53 ○ Es wurden bio, regional, saisonal oder fair-gehandelte Lebensmittel einge-
- 54 kauft. (mehr als 50% der für Lebensmittel ausgegebene Finanzmittel)
- 55 ○ Getränke wurden in Mehrwegflaschen gekauft.
- 56 ○ Es werden vegetarische oder vegane Angebote beim Essen gemacht. (Spei-
- 57 seplan beilegen)
- 58 4. Durchführung (mind. 3 Kriterien müssen erfüllt sein)
- 59 ○ Teilnehmer:innen wurden auf nachhaltiges Verhalten hingewiesen (Licht, Hei-
- 60 zung, Wasser, etc.).
- 61 ○ Während der gesamten Veranstaltung wurde konsequent Müll getrennt.
- 62 ○ Es wurden (außer unbedingt nötiger Logistikfahrten) keine Fahrten mit PKW
- 63 oder Bus durchgeführt (ausschließlich ÖPNV oder Fahrrad).
- 64 ○ Es wurden keine Workshops mit Lebensmittelverschwendung durchgeführt.
- 65 ○ Es wurden Workshops zum Thema Upcycling durchgeführt.
- 66 ○ Upcycling Workshops wurden mit „Müll“ durchgeführt, der während der Veran-
- 67 staltung entstand. (Hinweis: Kriterium „Workshop Upcycling“ darf dann auch
- 68 mit angekreuzt werden.)
- 69 ○ Es wurden umweltpädagogische Einheiten angeboten. Wenn ja welche:
- 70
-

71 **Begründung**

72 Erfolgt mündlich.